## Hinzufügungen

Es ist gefährlich, wenn dem Evangelium Dinge hinzugefügt werden. Wir sagen, es steht nicht in der Bibel, aber eigentlich sollte es drinstehen. Wir fügen Teile hinzu.

Es werden Menschen aufgefordert, sich für Jesus zu entscheiden. Sie heben die Hand, unterschreiben eine Karte oder kommen nach vorn und sprechen ein Übergabegebet. Dann wandern diese Menschen fröhlich auf ihrem eigenen breiten Weg weiter und leben ihr eigenes Leben. Haben sie eine fromme Entscheidung getroffen oder haben sie rechtschaffene Frucht der Buße getan?

Es wird oft gepredigt, dass Jesus vor der Tür steht und klopft. Der arme hilflose Jesus! Er zittert draußen in der Kälte und bettelt um Einlass. Wir grausamen Menschen lassen ihn zappeln und verspotten ihn. Wir haben ihn in der Hand. Steht Jesus wirklich machtlos vor der Tür unseres Herzens und bettelt?

Jesus steht in Offenbarung 3 vor der Tür der Gemeinde Laodicea. Kommt uns das bekannt vor? Eine Gemeinde ohne Jesus im Zentrum? Die Wahrheit ist, Jesus ist nicht außerhalb ihrer Welt und will hinein, sondern die Gemeinde ist außerhalb seines Reiches. Nur der Herr kann sie aus der Sklaverei ihrer Sünde loslösen und ins Reich seiner Liebe führen. Dazu brauchen sie ein demütiges, zerbrochenes Herz und eine völlige Umkehr zu ihm.

Das "Arme-Jesus-Syndrom" gibt es in einer weiteren Prägung. Man hört manchmal den Satz: "Gott hat keine Hände als unsere Hände, keine Füße als unsere Füße und keinen Mund als unseren Mund." Das klingt fromm und enthält insofern ein Körnchen Wahrheit, weil der Herr fehlbare Menschen beauftragt, seine Botschaft weiterzusagen. Christen sollen Zeugen Jesu sein.

In diesem Satz wird Gott als Torso beschrieben, als ein Krüppel ohne Hände und Füße, der den Menschen hilflos ausgeliefert ist. Das entspricht einer "Gott ist tot" – Theologie. "Gott ist tot, also packen wir es selber an! Retten wir das Klima und die Welt!"

Dieses Märchen hat man der Bibel hinzugefügt. Gott ist nicht auf uns angewiesen, sondern wir sind auf Gott angewiesen. Wenn die Menschen sich weigern, kann er Esel und sogar Steine zum Reden bringen. Gott ist nicht von unseren Aktivitäten abhängig. Er kommt auch ohne uns zurecht, aber wir können ohne ihn nichts tun.

Es werden oft dem ewigen Evangelium menschliche Gedanken hinzugefügt. Das ist verboten. Gottes Wort ist ewig, irrtumslos und wahr. Es muss nicht von uns ergänzt oder erweitert werden. Es muss nicht von uns korrigiert werden. Wir dürfen weder Teile wegnehmen noch hinzufügen.

*Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort*

*und steure deiner Feinde Mord,*

*die Jesus Christus, deinen Sohn*

*wollen stürzen von seinem Thron.*

*Amen.*